

## Ermittlung von Bodenrichtwerten für die steuerliche Bewertung

Der Gutachterausschuss für Grundstückswerte in den Landkreisen Spree-Neiße und Oberspreewald-Lausitz hat auf Antrag der Finanzverwaltung gemäß § 196 Abs. 1 Satz 6 des Baugesetzbuches (BauGB) Bodenrichtwerte für die steuerliche Bewertung ermittelt bzw. Zonenabgrenzungen erweitert.

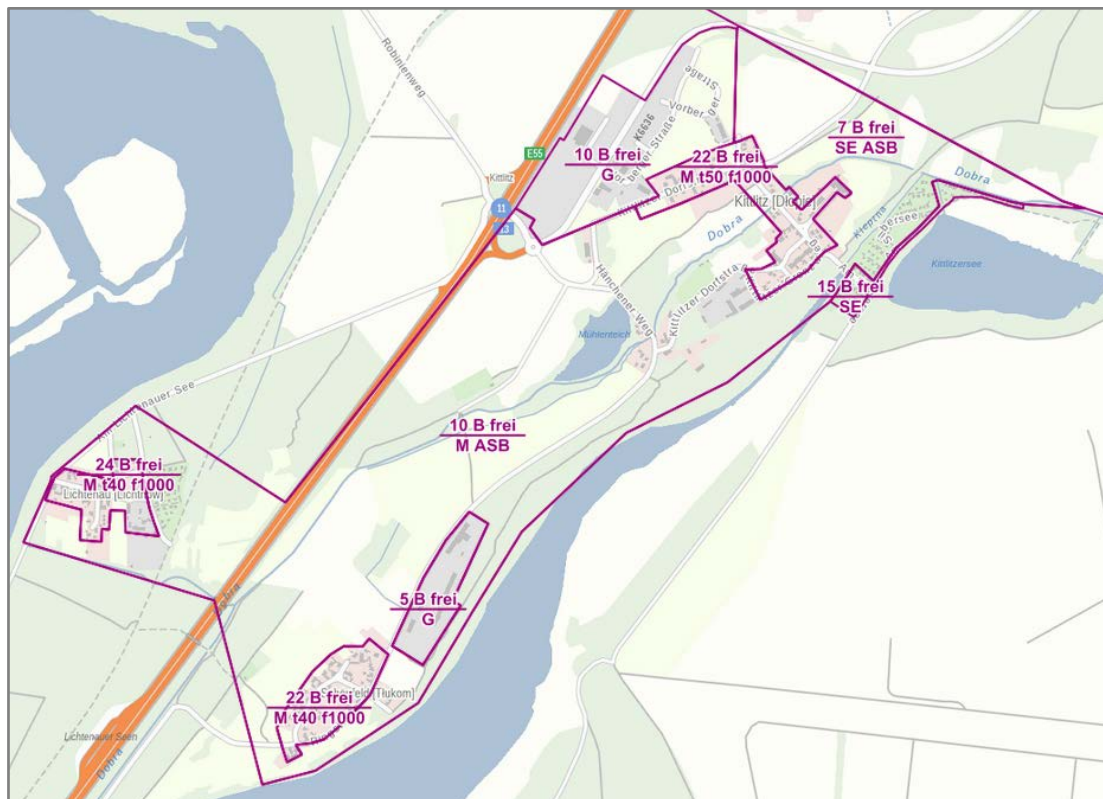
Diese Bodenrichtwerte wurden **zum Stichtag 01.01.2022** (Hauptfeststellungszeitpunkt) ermittelt. Da diese Bodenrichtwerte für steuerliche Zwecke ermittelt wurden, werden sie nicht im amtlichen Bodenrichtwert-Portal Boris Land Brandenburg veröffentlicht.

### 1. Stadt Lübbenau, Ortsteil Kittlitz-Schönfeld (Landkreis Oberspreewald-Lausitz)

**Neue Bodenrichtwertzone für Erholungsgrundstücke (SE) im Außenbereich (ASB) mit dem Bodenrichtwert 7 €/m<sup>2</sup>, baureifes Land (B), beitragsfrei (frei) – Stichtag: 01.01.2022**

**Erweiterung der Bodenrichtwertzone 0223220 „OT Kittlitz-Schönfeld, ASB“ für gemischte Bauflächen (M) im Außenbereich (ASB) mit dem Bodenrichtwert 10 €/m<sup>2</sup>, baureifes Land (B), beitragsfrei (frei) – Stichtag: 01.01.2022**

*Bodenrichtwerte mit der ergänzenden Art der Nutzung ASB beziehen sich auf bebaute Grundstücke in Einzellagen oder Bebauungszusammenhängen im Außenbereich und Gebieten mit Satzungen nach § 35 Abs. 6 BauGB (Außenbereichssatzung). Vom Gutachterausschuss vorgenommene Abgrenzungen entfalten keine planungsrechtliche Wirkung zur Abgrenzung des Innenbereichs vom Außenbereich.*



**2. Stadt Spremberg/Grodtk, Wohnplatz Klein Buckow/Bukowk in der Gemarkung Groß Buckow (Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa)**

**Neue Bodenrichtwertzone für gemischte Bauflächen (M) im Außenbereich (ASB) mit dem Bodenrichtwert 7 €/m<sup>2</sup>, baureifes Land (B), beitragsfrei (frei) – Stichtag: 01.01.2022**

*Bodenrichtwerte mit der ergänzenden Art der Nutzung ASB beziehen sich auf bebaute Grundstücke in Einzellagen oder Bebauungszusammenhängen im Außenbereich und Gebieten mit Satzungen nach § 35 Abs. 6 BauGB (Außenbereichssatzung). Vom Gutachterausschuss vorgenommene Abgrenzungen entfalten keine planungsrechtliche Wirkung zur Abgrenzung des Innenbereichs vom Außenbereich.*



**3. Gemeinde Neuhausen, Ortsteil Klein Döbbern (Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa)**

**Neue Bodenrichtwertzone für Erholungsgrundstücke (SE) im Außenbereich (ASB) mit dem Bodenrichtwert 10 €/m<sup>2</sup>, baureifes Land (B), beitragsfrei (frei) – Stichtag: 01.01.2022**

**Erweiterung der Bodenrichtwertzone 0237302 „OT Klein Döbbern, EH Spremberger See West“ für Erholungsgrundstücke (SE) mit dem Bodenrichtwert 10 €/m<sup>2</sup>, baureifes Land (B), beitragsfrei (frei)**

**bei gleichzeitiger Verkleinerung der Bodenrichtwertzone 0233425 „OT Groß Döbbern, Kl.Döbb., Gr.Oßnig, ASB“ für gemischte Bauflächen (M) im Außenbereich (ASB) mit dem Bodenrichtwert 10 €/m<sup>2</sup>, baureifes Land (B), beitragsfrei (frei) – Stichtag: 01.01.2022– Stichtag: 01.01.2022**

*Bodenrichtwerte mit der ergänzenden Art der Nutzung ASB beziehen sich auf bebaute Grundstücke in Einzellagen oder Bebauungszusammenhängen im Außenbereich und Gebieten mit Satzungen nach § 35 Abs. 6 BauGB (Außenbereichssatzung). Vom Gutachterausschuss vorgenommene Abgrenzungen entfalten keine planungsrechtliche Wirkung zur Abgrenzung des Innenbereichs vom Außenbereich.*



**4. Gemeinde Burg (Spreewald)/Bórkowy (Błota) (Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa)**

**Neue Bodenrichtwertzone für Sonderbauflächen (S) mit der Nutzung Wochenendhäuser (WO) mit dem Bodenrichtwert 50 €/m<sup>2</sup>, baureifes Land (B), beitragsfrei (frei) – Stichtag: 01.01.2022**

**Neue Bodenrichtwertzone für Erholungsgrundstücke (SE) im Außenbereich (ASB) mit dem Bodenrichtwert 40 €/m<sup>2</sup>, baureifes Land (B), beitragsfrei (frei) – Stichtag: 01.01.2022**

*Bodenrichtwerte mit der ergänzenden Art der Nutzung ASB beziehen sich auf bebaute Grundstücke in Einzellagen oder Bauungszusammenhängen im Außenbereich und Gebieten mit Satzungen nach § 35 Abs. 6 BauGB (Außenbereichssatzung). Vom Gutachterausschuss vorgenommene Abgrenzungen entfalten keine planungsrechtliche Wirkung zur Abgrenzung des Innenbereichs vom Außenbereich.*

